

Zwei junge Lebensretter

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 38

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zwei junge Lebensretter — Deux sauveteurs novices

Am 13. August fiel der achtjährige Knabe Max Zürcher beim Fischen vom Wollishofer Dampfschiffsteg in den See. Auf die Hilferufe seiner Mutter eilte der Sekundarschüler Walter Baumgartner auf dem Velo herbei, sprang kurz entschlossen ins Wasser und rettete den Knaben vor dem Ertrinken. Walter Baumgartner erhielt für seine mutige Tat vom Zürcher Stadtrat die silberne Verdienstmedaille.

Walter Baumgartner, élève de l'école secondaire, que le Conseil municipal de Zurich vient de décorer de la médaille d'argent pour services rendus. Baumgartner, le 13 août dernier, sauva de la noyade le jeune Max Zürcher, 8 ans, qui était tombé à l'eau du débarcadère de Wollishofen (Zurich).

Am 5. August stürzte der sechsjährige Knabe Adrian Reinhard in die Limmat. Der Sekundarschüler Walter Elsener, der auf seinem Velo durch die Breitenstrasse fuhr, wurde durch das Geschrei von Knaben auf den Unglücksfall aufmerksam. Ohne Besinnen warf er das Velo beiseite und stürzte sich kopfüber ins reißende Wasser. Es gelang ihm, mit dem Ertrinkenden die Uferböschung zu erreichen. Walter Elsener wurde ebenfalls mit der silbernen Verdienstmedaille für seine Tapferkeit belohnt.

Walter Elsener, élève de l'école secondaire, qui vient également de recevoir la médaille d'argent pour services rendus. Elsener a sauvé, le 5 août, le jeune Adrien Reinhard, 6 ans, qui était tombé dans la Limmat.



Wetterbericht zum Bettagwochenende 1940:

Sturm, Regen, Schneefälle bis hinunter ins Mittelland. Der Säntisgipfel hat eine Neuschneedecke von 1 Meter. In Mex, einem Dörfchen bei St-Maurice, sind die noch nicht eingebrachten Kabisköpfe eingeschnitten.

V'a pas gras... v'là qu'il neige dans les choux! On enregistra lors des journées du Jeune une série de grosses précipitations dans tout le pays. Au Santis, les chutes de neige atteignent un mètre.



Der erfreuliche Krankenbesuch

Es ist Cavallini, der Clown des Zirkus Knie, der zusammen mit anderen Zirkusdarstellern in den Gängen und Sälen eines Genfer Spitals einen Teil des Knie-Programms zum besten gab. Y'a d'la joie parmi les petits malades de cet hôpital genevois. Cavallini, le clown du Cirque Knie, est venu leur rendre visite.

Die ZI erscheint Freitags. • Chef-Redaktor: Arnold Kübler. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.85, halbjährlich Fr. 7.25, jährlich Fr. 13.65 bei Ueberweisung auf Postcheck-Konto Zürich VIII 3790 oder Barzahlung. Einzug per Nachnahme durchschnittlich 25 Rappen mehr. Abonnementsbezug durch ein Postamt 30 Rappen mehr. Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.95 bzw. Fr. 5.30, halbjährlich Fr. 9.50 bzw. Fr. 11.05, jährlich Fr. 18.35 bzw. Fr. 21.45, je nach Ländergruppe. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. • Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Sinniger. • Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -.60, fürs Ausland Fr. -.75; bei Platzvorschrift Fr. 1.-, fürs Ausland Fr. 1.-. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. • Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur, mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet. • Verlag, Druck, Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Zürich, Morgartenstrasse 29. • Telegramme: ConzettHuber. • Telephon: 517 90. • Imprimé en Suisse.